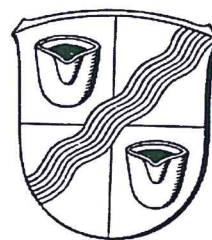


# Gemeinde Sinn

Jordanstraße 2, 35764 Sinn  
Tel.: 0 27 72/50 07-0, Fax: 0 27 72/50 07-33



## NIEDERSCHRIFT

Sinn, den 30.08.2017

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	9. Sitzung, XVIII. Legislaturperiode
Datum	Dienstag , den 29.08.2017
Sitzungsbeginn	19:05 Uhr
Sitzungsende	22:05 Uhr
Sitzungsort	Sinn, Sitzungssaal im Rathaus OT Sinn

### Anwesenheit

**Vorsitzender:** Herr Peter Ballatz, Sinn

**Mitglieder:** Herr Raimund Bayer, Sinn  
Herr Karl-Heinrich Becker, Sinn-Fleisbach  
Herr Dieter Benner, Sinn-Edingen  
Herr Roland Bernhard, Sinn-Fleisbach  
Frau Nadine Bieber, Sinn  
Herr Walter Fiedler, Sinn-Fleisbach  
Herr Hans-Ulrich Flick, Sinn  
Herr Eberhard Freund, Sinn-Edingen  
Herr Dieter Jung, Sinn  
Herr Wilfried Klabunde, Sinn  
Frau Bettina Lebershausen, Sinn-Edingen  
Frau Andrea Menges, Sinn-Fleisbach  
Herr Karl-Friedrich Metz, Sinn  
Frau Manja Niebrügge, Sinn  
Herr Erhan Özdemir, Sinn  
Herr Martin Pfaff, Sinn-Edingen  
Frau Ann-Katrin Sauer, Sinn  
Herr Rainer Staska, Sinn-Fleisbach

**Es fehlten entschuldigt:** Herr Torsten Beck, Sinn  
Herr Michael Krenos, Sinn  
Herr Marco Olivieri, Sinn-Fleisbach  
Herr Daniel Sattler, Sinn-Fleisbach

**Gemeindevorstand:** Herr Bürgermeister Hans-Werner Bender, Sinn  
Herr Christoph Herr, Sinn-Edingen  
Herr Philip Flick, Sinn  
Frau Sabine Reucker, Sinn  
Herr Jochen Schwahn, Sinn  
Frau Helga Biemer, Sinn

**Es fehlten entschuldigt:** Herr Arno Seipp, Sinn-Fleisbach

**von der Verwaltung:** Herr Steffen Bieber, Schriftführer  
Herr Reiner Pulfrich, Leiter Kämmerei

# Öffentliche Sitzung

## Tagesordnung

1. Eröffnen der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift
3. Bericht des Gemeindevorstandes
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Anfragen
6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Aktualisierung und jährlichen Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes der Gemeinde Sinn (Drucksachen-Nr. B 2017/0148)
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Erstellung von Standards für das Kindertagesstättenkonzept der Sinner Kinderbetreuungseinrichtungen zur konzeptionellen und pädagogischen Ausrichtung (Drucksachen-Nr. B 2017/0149)
8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Beibehaltung des bisher praktizierten Trägermodells für die Sinner Kindertagesstätten und Kindergärten (Drucksachen-Nr. B 2017/0150)
9. Prüfungsbericht des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 der Gemeindewerke Sinn (Drucksachen-Nr. B 2017/0154)
10. Wassergebührennachkalkulation für das Jahr 2015 (Drucksachen-Nr. B 2017/0153)
11. Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, 4. Änderung Bebauungsplan „Auf der Ebert“ Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss (Drucksachen-Nr. B 2017/0139)
12. Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, 2. Änderung Bebauungsplan „In der Au“ Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (Drucksachen-Nr. B 2017/0142)

13. Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Sinn vom 28.10.2008 und Ausbauverzicht für den Bereich der Erschließungsanlage „Dillgartenstraße“ im Ortsteil Sinn  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0127)
14. Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Sinn vom 28.10.2008 für den Bereich der Erschließungsanlage „Wehrweg“ im Ortsteil Sinn  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0145)
15. Beteiligungsbericht der Gemeinde Sinn für das Geschäftsjahr 2015  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0124)
16. Wiederwahl eines Mitglieds des Ortsgerichts Sinn I  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0146)
17. Resolution zum Erhalt des Landgestüts Dillenburg
18. Vermarktung von gemeindeeigenen Grundstücken  
hier: Verkauf des Baugrundstückes Katalognummer 21;  
Flur 25 Nr. 278, „Im Gründchen 30, 35764 Sinn“  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0152)
19. Schreiben der Kommunalaufsicht  
**TISCHVORLAGE**

## **Punkt 1**

### **Eröffnen der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Ballatz begrüßt die anwesenden 19 Gemeindevertreter/innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er beantragt die Tagesordnung in folgenden Punkten anzupassen:

**Die Tagesordnungspunkte 11 und 17 werden von der Tagesordnung gestrichen. Die Tagesordnungspunkte 18 und 19 werden nicht öffentlich behandelt.**

**Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**

## **Punkt 2**

### **Bestätigung der Niederschrift**

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird genehmigt.

Anschließend stellt der Schriftführer, Herr Bieber, die Bedeutung des § 25 HGO, Widerstreit der Interessen, dar. Eine Zusammenfassung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

## **Punkt 3**

### **Bericht des Gemeindevorstandes**

Herr Bürgermeister Bender berichtet aus dem Gemeindevorstand. Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Bayer bitte zu Punkt 2 (Geschwindigkeitsüberwachung bft-Tankstelle) darum, das Urteil des Oberlandesgerichts als Anlage beizufügen. Bürgermeister Bender erläutert, dass die benötigte Auswertungskraft durch die Gemeinde Sinn eingestellt und anschließend nach Herborn abgeordnet werden soll und stellt die Regelung bezüglich der benötigten Zustimmung der Polizeiakademie vor. Die bestehende Anlage fällt noch unter die Altregelung, eine neue darf nur noch mit Zustimmung der Landespolizeiakademie aufgestellt werden.

## **Punkt 4**

### **Berichte aus den Ausschüssen**

a) Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Ann-Katrin Sauer, berichtet von der Sitzung des Ausschusses am 08.08. sowie am 15.08.2017.

Folgende Themen wurden beraten:

GISA-Studie

Durch die Einführung der Module und der daraus resultierenden Personalbemessung ist das Konzept der offenen Gruppen gefährdet. Das war nicht das Ziel der Module.

Sollten alle Kindergärten kommunal betrieben werden, entstehen voraussichtlich Mehrkosten in Höhe von ca. 100.000,00 €.

Die Ausschüsse für Finanzen, Wirtschaft und Organisation sowie für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfehlen der Gemeindevertretung, die Finanzmittel freizugeben, um die Betreuung der Krippengruppen in allen Kindertagesstätten vollumfänglich zu gewährleisten.



Die Ausschüsse für Finanzen, Wirtschaft und Organisation sowie für Jugend, Kultur, Sport und Soziales nehmen die Fortsetzung der Ausführungen zum GISA-Projekt im Bereich der Kindertagesstätten in Sinn zur Kenntnis.

Kindergarten Fleisbach, Vertrag mit der evangelischen Kirchengemeinde  
Zu dem Betriebsführungsvertrag bestanden noch Fragen seitens des Ausschusses. Zusätzlich liegt ein Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vor, über den zunächst beraten werden soll.

Die Beratung soll am 05.09.2017 fortgesetzt werden.

b) Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr  
Herr Klabunde berichtet aus der am 17.08.2017 stattgefundenen Sitzung über das Thema:

3. Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Ebert“

Es wurden zwei Varianten zur Errichtung eines Spielplatzes vorgeschlagen. Der Antrag wurde an den Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales verwiesen.

c) Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Frau Lebershausen schließt sich den Ausführungen von Frau Sauer aus der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse an.

#### **Punkt 5 Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

#### **Punkt 6**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zur Aktualisierung und jährlichen Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes der Gemeinde Sinn  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0148)**

Herr Staska erläutert den Antrag.

**Die Gemeindevertretung beschließt, das Spielplatzkonzept der Gemeinde Sinn im Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales zu aktualisieren und jährlich fortzuschreiben.**

**Einstimmig zugestimmt.**

#### **Punkt 7**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zur Erstellung von Standards für das Kindertagesstättenkonzept der Sinner Kinderbetreuungseinrichtungen zur konzeptionellen und pädagogischen Ausrichtung  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0149)**

Herr Staska erläutert den Antrag. Nach erfolgter Diskussion erfolgt folgender Beschluss:

#### **Beschlussvorschlag:**

**Die Gemeindevertretung beauftragt den Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales für das Kindertagesstättenkonzept der Gemeinde Sinn unter Einbindung von VertreterInnen der Träger, der Leiterinnen, ggf. auch unter Heranziehung des entsprechenden Fachdienstes**

**beim Lahn-Dill-Kreis, federführend gewünschte Standards zur konzeptionellen und pädagogischen Ausrichtung der Sinner Kinderbetreuungseinrichtungen zu erstellen.**

**Bei 2-Ja- und 17-Nein-Stimmen abgelehnt**

#### **Punkt 8**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

**zur Beibehaltung des bisher praktizierten Trägermodells für die Sinner Kindertagesstätten und Kindergärten**

**(Drucksachen-Nr. B 2017/0150)**

Herr Staska erläutert die Vorlage. Ohne Aussprache ergeht folgender Beschluss:

#### **Beschlussempfehlung:**

**Die Gemeindevertretung beschließt, das bisher praktizierte Trägermodell (Kombination aus kommunaler, kirchlicher und freier Trägerschaft) für unsere Kindertagesstätten und Kindergärten beizubehalten.**

**Bei 2-Ja- und 17-Nein-Stimmen abgelehnt**

Herr Staska verlässt, wie vor der Sitzung Herrn Ballatz angezeigt, aufgrund eines privaten Termins die Sitzung.

#### **Punkt 9**

**Prüfungsbericht des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 der Gemeindewerke Sinn**

**(Drucksachen-Nr. B 2017/0154)**

Frau Sauer berichtet von den Beratungen im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation. Herr Becker erläutert die rechtlichen Vorgaben und bittet den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

**Die Gemeindevertretung beschließt den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SBBR geprüften Jahresabschluss 2015 mit einer Bilanzsumme von 4.128.298,29 € und einem Jahresverlust in Höhe von 20.204,77 € zur Feststellung.**

**Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung den Jahresverlust in Höhe von 20.204,77 € auf die neue Rechnung vorzutragen.**

**Die Gemeindevertretung beauftragt die Betriebskommission damit, die Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Erhöhung des Stammkapitals und der Rücklagenbuchung vorzubereiten.**

**Die Gemeindevertretung beauftragt die Betriebskommission zudem um Prüfung welches Organ berechtigt ist, der Betriebsleitung Entlastung zu erteilen.**

**Einstimmig zugestimmt**



## **Punkt 10**

**Wassergebührennachkalkulation für das Jahr 2015  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0153)**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt den sich aus der Wassergebührennachkalkulation für das Jahr 2015 ergebenden Mindererlös in Höhe von 0,38 € / Netto pro m<sup>3</sup> (0,41 € / Brutto pro m<sup>3</sup>) in die Wassergebührevorausrechnungen der Jahre 2018 bis 2020 einfließen zu lassen. Im Jahr 2018 und 2019 soll ein anteiliger Betrag in Höhe von 0,13 € / Netto pro m<sup>3</sup> (0,14 € / Brutto pro m<sup>3</sup>) und im Jahr 2020 ein anteiliger Betrag in Höhe von 0,12 € / Netto pro m<sup>3</sup> (0,13 € / Brutto pro m<sup>3</sup>) in die Wassergebührevorausrechnung einfließen.

Das Gremium stimmt einstimmig zu.

## **Punkt 11**

**Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, 4. Änderung Bebauungsplan „Auf der Ebert“  
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0139)**

Der TOP wurde von der Tagesordnung genommen.

## **Punkt 12**

**Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, 2. Änderung Bebauungsplan „In der Au“  
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0142)**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt folgenden Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB):

- (1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. §§ 3 und 4 BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Sinn beschlossen.
- (2) Der Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 5 HGO und § 81 HBO als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
- (3) Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft zu setzen.

Das Gremium stimmt einstimmig zu.

## **Punkt 13**

**Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Sinn vom 28.10.2008  
und Ausbaurücktritt für den Bereich der Erschließungsanlage „Dillgartenstraße“ im Ortsteil  
Sinn  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0127)**

Herr Ballatz verlässt aufgrund Widerstreits der Interessen den Raum. Herr Karl-Heinrich Becker übernimmt den Vorsitz.



**Die Gemeindevertretung beschließt folgende  
Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Sinn vom 28.10.2008  
für den Bereich der Erschließungsanlage „Dillgartenstraße“ im Ortsteil Sinn.**

**Einstimmig zugestimmt**

**Punkt 14**

**Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Sinn vom 28.10.2008  
für den Bereich der Erschließungsanlage „Wehrweg“ im Ortsteil Sinn  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0145)**

Herr Ballatz übernimmt wieder den Vorsitz.

**Die Gemeindevertretung beschließt folgende  
Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Sinn vom 28.10.2008  
für den Bereich der Erschließungsanlage „Wehrweg“ im Ortsteil Sinn.**

**Einstimmig zugestimmt**

**Punkt 15**

**Beteiligungsbericht der Gemeinde Sinn für das Geschäftsjahr 2015  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0124)**

**Die Gemeindevertretung nimmt die Vorlage zum Beteiligungsbericht 2015 zur Kenntnis.**

**Punkt 16**

**Wiederwahl eines Mitglieds des Ortsgerichts Sinn I  
(Drucksachen-Nr. B 2017/0146)**

Herr Klabunde stellt dar, dass, da er ebenfalls Mitglied des Ortsgerichts ist, ein Widerstreit der Interessen vorliegen könnte. Das Gremium stimmt dem nicht zu, sodass er an der Beratung und Abstimmung teilnehmen kann.

**Die Gemeindevertretung schlägt dem Amtsgericht Dillenburg die erneute Ernennung von  
Herrn Clemens Becker als Mitglied des Ortsgerichts Sinn I für eine weitere 10jährige Amtszeit vor.**

**Einstimmig zugestimmt**

**Punkt 17**

**Resolution zum Erhalt des Landgestüts Dillenburg**

Der TOP wurde von der Tagesordnung genommen.

Vor dem Tagesordnungspunkt 18 wird die Nicht-Öffentlichkeit der Sitzung hergestellt.

Herr Ballatz bedankt sich bei allen Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 22:05 Uhr.

Für das Protokoll:  
bi

Für die Gemeindevertretung

Steffen Bieber  
Schriftführer

Peter Ballatz  
Vorsitzender

Anlagen

# Gemeindevertretersitzung 29.8.2017

Bürgermeister Hans-Werner Bender: Bericht des Gemeindevorstandes

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr verehrte Damen und Herren der Gemeindevertretung, liebe Gäste, Vertreter der Presse, herzlich willkommen. Mein heutiger Bericht schließt an die Sitzung vom 27.6.2017 an. Es fanden zwei Sitzungen des Ältestenrates, fünf des GVo und zwei im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation, eine im Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales und eine im Ausschuss für Bauen, Planen, Umwelt, Energie und Verkehr statt.

## Ich berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes

### 1. Vereinfachte Umlegung nach dem Baugesetzbuch vom 23.09.2004 (BGBl. I S 2414) in der derzeit gültigen Fassung für das Gebiet Gemarkung Sinn, Flur 46, Dillgartenstraße

- Die Erörterung mit den Beteiligten fand am 29.03.2017 statt.
- Die Geldleistungen sind nach dem Wert von 1 €/m<sup>2</sup> berechnet worden.
- Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur wurde ermächtigt, die nach der Beschlussfassung eintretenden Rechtsänderungen im Grundbuch bis zur Grundbuchberichtigung in die Verzeichnisse zu übernehmen und die notwendigen Änderungen und Ergänzungen oder die Bereinigung von Widersprüchen im Einvernehmen mit dem Gemeindevorstand vorzunehmen.

Der Gemeindevorstand hat die vereinfachte Umlegung nach dem Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414) Gemarkung Sinn, Flur 46 im Gebiet Dillgartenstraße beschlossen.

### 2. Urteil des OLG Frankfurt bezüglich einer stationären Geschwindigkeitsmessaanlage

Das Urteil wird für den „Blitzer“ bei der bft-Tankstelle umgesetzt.

- Daten werden kommunal ausgelesen und bewertet,
- dazu wird der Vertrag mit der Firma Limitec angepasst,
- eine Halbtagskraft zur Auswertung eingestellt, die auch im Zuge des Gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks weitere Aufgaben wahrnehmen kann,
- der Standort an sich ist durch das Urteil nicht unmittelbar betroffen.

Der Gemeindevorstand beschließt, die Entscheidung des OLG Frankfurt am Main vom 26.04.2017 rechtskonform umzusetzen.

### 3. Der HSGB prüft derzeit die Erfolgsaussichten einer Klage bezüglich des Feuerwehkartells.

Bei einer positiven Entscheidung muss die Gemeinde Sinn ihre Forderungen gegenüber dem Hersteller selbst geltend machen.

### 4. Beiratssitzung Waldschwimmbad

Derzeit sind die Themen

- neue Zaunanlage
- Solaranlage und „Filteranlage aktuell.
- Förderverein bzw. die gGmbH bieten an, zukünftig einen ausführlichen jährlichen Bericht in der Gemeindevertretung zu erstatten.

### 5. Pumpstation Tennisplatz

Die Fertigstellung der Baumaßnahme hat sich nunmehr zu 5. X verzögert, ist für diese Woche zugesagt!



## **6. Personal**

- Herr Thomas Klute wurde zum 01.07.2017 eingestellt, er folgte Steffen Bieber im Bauamt und wird u.a. das Projekt Dorfentwicklung übernehmen.
- Zum 01.08.2017 hat Herr Vincent Mackel sein Jahrespraktikum angetreten.

## **7. Schulentwicklungsplan**

Der Schulentwicklungsplan wird aktuell durch den Lahn-Dill-Kreis aufgestellt. Der Gemeindevorstand möchte die Grundschule Sinn zukünftig als eigenen Standort einbringen.

## **8. Notfall-Handy-Pauschale**

Der Gemeindevorstand hat rückwirkend zum 01.04.2017 die Notfall-Handy-Pauschale von 55,00 € auf 80,00 € erhöht.

## **9. Ortsgericht Sinn I**

Clemens Becker, Ortsgericht Sinn I hat seine ehrenamtliche Dienstzeit um weitere 10 Jahre verlängert. Herzlichen Dank!

## **10. Hessenkasse, Programm zur Entschuldung hessischer Kommunen von Kassenkrediten und zur Förderung kommunaler Investitionen**

Die Verbindlichkeiten der Kassenkredite können bei Teilnahme binnen 10 Jahren getilgt sein, wobei über diesen Zeitraum 162.000,-- € pro Jahr in unserem Haushaltsplan eingespart werden müssen. Es werden 1/3 von der Gemeinde und 2/3 vom Land Hessen gezahlt. Ausführungsbestimmungen folgen!

## **11. Kündigung des Vertrages mit Mittelhessen-Mail**

Der Gemeindevorstand kündigt den Vertrag mit Mittelhessen-Mail, um die Sendungen zukünftig wieder mit der Deutschen Post AG zu versenden.

## **12. Bauleitplanung der Gemeinde Sinn**

Änderung Bebauungsplan „Auf der Ebert“

Beschlussfassung über Varianten der Spielplatzgestaltung. Der Gemeindevorstand spricht sich für das Anlegen eines Spielplatzes aus und überweist dies in den Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales. Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, den Spielplatz mit der Variante 1 auf dem nördlichen Teil. Auf weitere Änderungen wird der Ausschussvorsitzende des BPUEV eingehen.

## **13. Beratung und Beschlussfassung zum Ratenkauf eines Transporters (Pritsche) Doppelkabine**

Der Gemeindevorstand hat den Ratenkauf eines Transporters (Pritsche), Marke Ford Transit für eine monatliche Rate von 444,00 € mit einer Laufzeit von 48 Monaten beschlossen.

## **14. Beratung und Beschlussfassung zu Anfragen und Beschwerden**

Ich habe dem Gemeindevorstand die noch offenen Punkte und erneute Rückfragen der Kommunalaufsicht dargestellt. Der Gemeindevorstand hat dem Antwortschreiben zugestimmt und die vorgelegte Fassung beschlossen. Ich gehe beim letzten Tagesordnungspunkt der heutigen Beratungen in allen Einzelheiten darauf ein.

### **15. Zukunft der Kindertagesstätten**

Der Gemeindevorstand trägt grundsätzlich die Aussagen der PIMA-Studie, dass der Status quo die derzeit wirtschaftlichste und vor allem pädagogisch beste Lösung für die Kindertagesstätten ist.

Es besteht Konsens, dass die Vertragsverlängerung mit der evangelischen Kirche Fleisbach zunächst nur um ein Jahr (..zumindest kurzfristiger), also bis zum 31.12.2018, empfohlen wird, um 2018 in den Gremien noch die Möglichkeit zu haben ein Konzept für die Trägerschaft aller Kindergärten in Sinn zu entwickeln. Trotzdem soll weiterhin verfolgt werden, die kommunale Kindertagesstätte Edingen in eine freie Trägerschaft abzugeben. So könnten weitere Erfahrungen gesammelt werden. Die Gründung eines Betreibervereins benötigt eine lange Vorlaufzeit.

### **16. Vermarktung von gemeindeeigenen Flächen**

Pflege der Baumreihe auf Vermarktungsgrundstück Gemarkung Fleisbach Flur 3, FlSt. 266, Fleisbach Herborner Weg

- das Erscheinungsbild des geschlossenen Ensembles der Baumreihe soll erhalten bleiben,
- die Anlieger sind über den Grund der Baumfällung zu informieren und
- bei ähnlichen Fällen kann ebenfalls eine Fällung gestattet werden.

Vor der Baumfällung wird noch ein Ortstermin mit der Unteren Naturschutzbehörde durchgeführt.

### **17. Auftragsvergabe zur Herstellung einer Asphaltbetondecke unterhalb Friedhof Fleisbach**

Der Gemeindevorstand stellt vor Ort fest, dass die Straße noch nicht erneuerungsbedürftig ist, da in der Gemeinde Straßen in schlechterem Zustand existieren.

### **18. Errichtung von zwei einseitigen Plakatanschlagtafeln auf dem Parkplatz EDEKA in Sinn, Herborner Straße 27**

Der Gemeindevorstand beschließt, das erforderliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 Baugesetzbuch zur Errichtung von zwei freistehenden Plakatanschlagtafeln zu erteilen.

### **19. Neuaufnahme eines Darlehens für Investitionen der Gemeindewerke**

Der Gemeindevorstand nimmt die Darlehensaufnahme zur Kenntnis.

### **20. Beratung und Beschlussfassung zum Schreiben der Kommunalaufsicht zu Facebook-Aktivitäten des Bürgermeisters auf der Seite: Sinn und Umgebung**

Ich habe das Schreiben der Kommunalaufsicht sowie einen Antwortentwurf zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der GVo hat dem Antwortentwurf mehrheitlich zugestimmt. In diesem Zusammenhang wurde auch um Prüfung gebeten, ob die Gemeinde Sinn nicht eine eigene Facebook-Seite betreiben sollte.

**Meine sehr geehrten Damen und Herren, herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**